

Grüninger

P Ö S T

Ausgabe 5/2018

Gemeindemagazin für Grüningen

«Ferien»



MUSICA SERENA

vom Orchesterverein Wetzikon

Eine Auseinandersetzung musikbegeisterter Laienmusikerinnen und -musiker mit sich, dem Instrument und der klassischen Musik: am Sonntag, 23. September 2018, 17.15 Uhr in der Schlosskirche Grüningen zum 25-Jahr-Jubiläum.

Die «Grüninger Post» sprach mit Christoph Hildebrand, Gründer und Dirigent, über das Orchester Musica Serena des Orchestervereins Wetzikon, welches zweimal jährlich in Grüningen und in Wetzikon konzertiert.

Herr Hildebrand, wie entstand das Orchester Musica Serena?

Gegründet wurde das Orchester 1993 als Erwachsenenorchester der Jugendmusikschule Zürcher Oberland (JMZO, heute MZOL). 1995 erfolgte der erste Auftritt des Orchesters unter dem neuen Namen Musica Serena. Genaueres kann man auch auf unserer Website nachlesen.

2018 ist also ein Jubiläumsjahr?

Ja, das ist richtig. Wir feiern am Sonntag, 23. September 2018, 17.15 Uhr in der Schlosskirche Grüningen unser 25-jähriges Bestehen.

Stimmt die Geschichte, wie Musica Serena entstand?

(Schmunzelt) Ja, eine Schülerin von mir, welche bereits das Pensionsalter erreichte, wollte mit ihrem Kontrabass Konzerterfahrungen sammeln. Da ich damals für erwachsene «Einsteiger» kein geeignetes Orchester finden konnte, reifte in mir der Gedanke, ein neues Orchester zu gründen. Mit Unterstützung der Jugendmusikschule Zürcher Oberland begann ich damals mit einem kleinen «Grüppli» unterschiedlicher Instrumente und unterschiedlicher Fähigkeiten die Probenarbeit. Wenn ich das Niveau von damals mit heute vergleiche, ist es eine wunderbare Erfolgsgeschichte.

Woher stammt der Name Serena und was bedeutet er?

Das lateinische Adjektiv «serenus» – weiblich «serena» – bedeutet «heiter, klar, freundlich», unter anderen Eigenschaften, die das Orchester sowohl im Zusammensein und in der Interpretation als auch in der Werkwahl zum Ausdruck bringt.

Welche Rolle spielt der Orchesterverein Wetzikon?

2007 wurde das Orchester Musica Serena aus der Musikschule Zürcher Oberland ausgegliedert. Mit der Umwandlung in einen Verein, den Orchesterverein Wetzikon, entschied man sich 2008 auch für den Schritt in die finanzielle Selbstständigkeit.

Welchen Zweck verfolgt der Orchesterverein Wetzikon?

Der Orchesterverein gibt seinen Mitgliedern die Möglichkeit, in einem Orchester mitzuspielen, die Vielfalt der klassischen Musikwelt kennen und spielen zu lernen und nicht zuletzt sich mit dem eigenen Instrument auseinanderzusetzen. Bei allen Bemühungen um reife Ausgestaltung und Genauigkeit in der Probenarbeit nimmt die Freude am Musizieren einen zentralen Platz ein. Zudem bietet Musica Serena jungen, talentierten Musikerinnen und Musikern eine Plattform, sich als Solisten zu üben und der Öffentlichkeit vorzustellen.

Wie finanziert sich der Orchesterverein?

Wir konzertieren jedes Jahr mit vier Konzerten und zwei unterschiedlichen Programmen. Um diese Aktivitäten zu finanzieren, ist der Orchesterverein auf eine schöne Kollekte und auf Sponsoren- und Gönnerbeiträge angewiesen.

Muss man Berufsmusiker sein, um bei Musica Serena mitzuspielen?

Nein, Musica Serena ist ein Laienorchester. An unseren Konzerten treten einige Mitglieder auch als Solisten auf. Je nach Projekt laden wir auch Gastmusiker ein. Was dem Orchester guttut und immer wieder zu neuen Höhepunkten führt.

Was, wenn ein Leser mitmachen möchte?

Weitere Mitspielerinnen und Mitspieler sind herzlich willkommen. Erste Informationen zu Musica Serena findet man auf unserer gleichnamigen Website www.musicaserena.ch. Dort finden sich auch Informationen für Sponsoren und Gönner.

Wir freuen uns auf das Jubiläumskonzert am Sonntag, 23. September 2018, 17.15 Uhr in der Schlosskirche Grüningen.

Reinhard Hirzel

